SCHADEN.NEWS

23.08.2017

EFFIZIENTE FEHLSTELLENENTFERNUNG: SO GEHT'S!

Einen kombinierten Prozess zur Beseitigung von Fehlstellen im Lack bietet Indasa/Farécla an. Experte Gerd Langenstein, Gebietsleiter Süd, erklärt: „Zunächst wird das betreffende Areal nass mit einer 2000-er oder 2500-er Schleifblüte von Indasa geschliffen. Das Wasser unter der Schleifblüte spült auch überschüssiges Material weg, das sich womöglich an den Rändern eines eingeschlossenen Partikels gebildet hat."

KURZE PROZESSKETTE SPART ZEIT

Das heißt: „Lackierer kommen bei der Ausarbeitung der Fehlstelle sofort auf den Punkt. Sie brauchen nicht nachzuarbeiten und nicht noch einmal mit 3.000-er oder feinerer Körnung abzuziehen", unterstreicht der Profi. Vielmehr könne die Stelle sofort mit dem G3 Premium Finishsystem von Farécla aufpoliert werden. „Das spart Zeit, und das Ergebnis ist eine brillante Lackoberfläche", hebt Gerd Langenstein hervor.

FARÉCLA UND INDASA BIETEN KOMPLETT-LÖSUNG

Der portugiesische Schleifmittelhersteller Indasa hat vor gut einem Jahr den Vertrieb von Farécla übernommen. „Wir können den Betrieben jetzt komplette Prozesse aus einer Hand anbieten. Das Portfolio reicht von einem umfassenden Sortiment an Klebebändern inklusive des Stego-Tapesystems für Maskierung und Lackiervorbereitung über Schleifmittel und -geräte von Indasa bis

hin zu den bewährten Farécla-Produkten fürs Polieren und Finish“, betont Francois Finet. Der ehemalige General Manager für Farécla in Deutschland verantwortet nun den Indasa-Gesamtvertrieb für Deutschland, Österreich und die Schweiz.

Andreas Löffler